

Kurznachrichten: Eiffelturm zieht in den Thüringer Wald | Leoganger Bergbahnen fahren den ganzen Herbst | KLANGLICHT-Festival lässt Graz leuchten

Der Berggasthof Heuberghaus in Friedrichroda hat Teile der Kulissen der Erfurter Domstufen-Festspiele erworben – einen 16 Meter hohen Nachbau des Eiffelturms und eine 23 Meter lange Rutsche. Sie gehörten zum spektakulären Bühnenbild der Inszenierung von Puccinis Oper „La Bohème“. Jetzt kommen sie an den Rennsteig im Thüringer Wald. ++ Wandern bis tief in den Herbst hinein – in der Region Saalfelden Leogang ist das überhaupt kein Problem. Denn auch in diesem Jahr ermöglicht der durchgehende Herbstbetrieb der Leoganger Bergbahnen feinstes Wandervergnügen auf dem Asitz. Die Leoganger Bergbahnen sind bis zum Start der Skisaison im Einsatz.

Thüringer Wald: Berggasthof erwirbt Erfurter Opernkulisse

Wie kommt der Eiffelturm in den Thüringer Wald? Ganz einfach – per LKW: Der Berggasthof Heuberghaus in Friedrichroda hat Teile der Kulissen der Erfurter Domstufen-Festspiele erworben – einen 16 Meter hohen Nachbau des Eiffelturms und eine 23 Meter lange Rutsche. Sie gehörten zum spektakulären Bühnenbild der Inszenierung von Puccinis Oper „La Bohème“, die 19 Mal vor mehr als 40.000 Zuschauern auf den Stufen des Erfurter Doms aufgeführt wurde. Der Gasthof am Rennsteig bekam im Rahmen einer Versteigerung vor 40 Interessenten den Zuschlag. Die beiden Kulissen wurden bereits mit vier Lastwagen nach Friedrichroda gebracht und sollen dort künftig für die Domstufenfestspiele werben. Was der Berggasthof genau mit dem Eiffelturm und der Rutsche plant, verrät Sarah Wilberg vom Heuberghaus: „Das Ziel ist, die Rutsche und den Eiffelturm direkt am Heuberghaus, also direkt am Rennsteig aufzustellen. Wir wollen die Rutsche auch nutzen und der Eiffelturm soll wieder leuchten.“ Bevor das wie und wo allerdings entschieden wird, müssen noch alle bürokratischen und baulichen Details geklärt werden. Sicher ist allerdings, dass an der Rutsche ein paar Veränderungen vorgenommen werden müssen. Denn während der Operaufführungen stand sie auf einem Holzgerüst und war nur für 20 Vorstellungen ausgelegt. Weitere Infos unter: www.thueringer-wald.com



Durchgehender Herbstbetrieb der Leoganger Bergbahnen, Hotels locken mit Wellness und besonderen Erlebnissen

Wandern bis tief in den Herbst hinein – in der Region Saalfelden Leogang ist das überhaupt kein Problem. Denn auch in diesem Jahr ermöglicht der durchgehende Herbstbetrieb der Leoganger Bergbahnen feinstes Wandervergnügen auf dem Asitz. Die Leoganger Bergbahnen sind bis zum Start der Skisaison im Einsatz, weshalb auch die herrlichen Wanderwege wie der Saalachtaler Höhenweg, der der neue Waldbaden-Wanderweg oder Leos Spielewanderweg weiter bequem erreichbar sind. Letzterer ist gleichzeitig ein Panoramarundweg, der auch für Mama und Papa atemberaubende Ausblicke bereithält. Absolut lohnenswert: Ein Stopp am Naturkino, um die Aussicht zu genießen und ein Foto am Gipfelkreuz des Asitz.

Im Sinne Park an der Mittelstation der Asitzbahn warten 30 spannende Erlebnis-Stationen auf Klein und Groß. Biker können ebenfalls bis in den Herbst hinein durchstarten: Der Epic Bikepark Leogang inklusive des Riders Playground am Fuße des Asitz hat noch bis zum 9. November geöffnet.

Wer sich nach einer schönen Herbstwanderung etwas Gutes tun möchte, auf den warten die exzellenten Wellnessbereiche vieler Top-Hotels in Saalfelden Leogang. So lockt im Herbst das Holzhotel Forsthofalm mit Rooftop-Pool und Sky Spa und der Krallerhof mit seinem 5.500 Quadratmeter großem Naturbadesee. Gut Brandlhof, in dem im Sommer Fußball-Superstar Cristiano Ronaldo mit seinem Team logierte, bietet einen 3.000 Quadratmeter großen Vivid Spa und einen hoteleigenen Golfplatz. Auf besondere Erlebnisse wird im Priestergg Premium Eco Resort gesetzt: Hier lockt eine 1,5-stündige Heißluftballonfahrt im hauseigenen Ballon mit anschließender Champagnertaufe. Im Ritzenhof am idyllischen Ritzensee ist ein Eisbaden-Retreat buchbar. Auch kulinarisch hat die Region ganzjährig viel zu bieten: Mit 17 Gault&Millau-Hauben in sieben Betrieben und zwei Guide-MICHELIN-Adressen gilt Saalfelden Leogang als Gourmet-Destination.

Weitere Infos unter: www.saalfelden-leogang.com/de/region-erleben/secretseason-november

Informationen für Medien:

genböck pr + consult, Nina Genböck

Märkisches Ufer 28, 10179 Berlin

Tel.: +49-30-22-48-77-01

nina.genboeck@genboeckpr.de

www.genboeckpr.de

Presseinformation und Bilder stehen unter www.genboeckpr.de im Bereich Presseservice zum Download bereit. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung.